



13,50 Euro
gespart

Die RuhrTOPCard 2008

Zoom Erlebniswelt in Gelsenkirchen



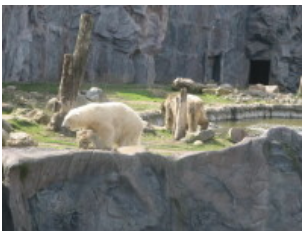
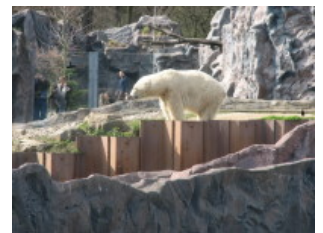
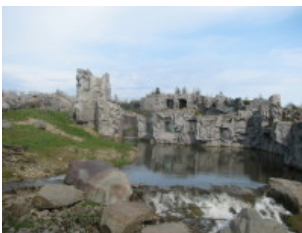
Von der Zoom Erlebniswelt haben wir bisher nur Gutes gehört. Am 30.03.2008 wollten wir uns nun selbst ein Bild von diesem Tierpark machen.

Die Anfahrt zur Zoom Erlebniswelt gestaltet sich an einem Sonntag Mittag recht entspannt. Von unserem Wohnort ist man in 20 bis 25 Minuten in Gelsenkirchen. Die Beschilderung ab der Autobahnabfahrt Gelsenkirchen Bismarck auf der A42 ist auch sehr gut. Verfahren kann man sich da kaum. Parkplätze sind an der Zoom Erlebniswelt genug vorhanden. Wir haben auf Parkplatz 3 geparkt da die Plätze 1 und 2 schon voll waren. Aber selbst vom Parkplatz 3 ist man in 5 Minuten Am Eingang.

Da wir mit unserem Enkelkind unterwegs waren, haben wir direkt nach dem Eingang die erste Pause auf einem großen Spielplatz eingelegt. Aber danach geht es zur Erlebniswelt Alaska.



Die Erlebniswelt Alaska

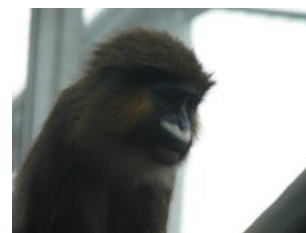
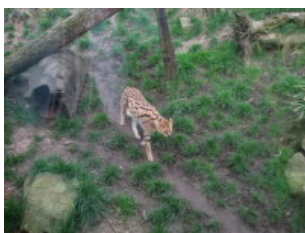
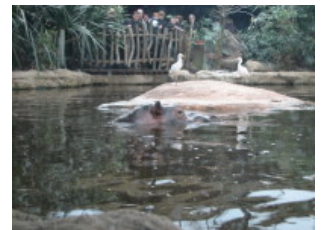
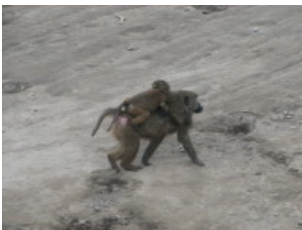


Die RuhrTOPCard 2008

Zoom Erlebniswelt in Gelsenkirchen



Die Erlebniswelt Afrika



Unser Fazit zur Zoom Erlebniswelt

In der Zoom Erlebniswelt kann man problemlos einen ganzen Tag verbringen. Und das obwohl die Erlebniswelt Asien noch nicht eröffnet ist. Im nächsten Jahr soll dieser Bereich aber fertig gestellt sein. Der ganze Tierpark ist sauber und wenn man sich an den vorgeschlagenen Rundweg hält bekommt man auch alles zu sehen. Was uns nicht so gut gefallen hat war das Wasser im Eisbären- und Seehundgehege. Was nutzen Unterwasserfenster und ein toller Plexiglastunnel wenn die Sichtweite unter Wasser 50 cm beträgt? Eigentlich gar nichts. Ansonsten ist der Park aber einen Besuch wert.

Zu erwähnen wäre noch der Eintrittspreis. 13,50 Euro pro Person. Dazu kommen noch einmal 3 Euro fürs Parken. Nicht gerade ein Schnäppchen. Aber wofür haben wir unsere RuhrTOPCard.